

BEDIENUNGSANLEITUNG LG 39E MULTI USER COMBOGARD oder SWINGBOLT

Schloss 39E

Allgemeines

Jeder Tastendruck wird mit einem Signal (Ton und LED-Blink) bestätigt. Bei richtiger Code-Eingabe erfolgt ein Doppelsignal, bei falschem Code ein 3-fach-Signal. Pausen länger als 10 sec. löschen alle bisherigen Eingaben, es muss neu begonnen werden.

Codeeingabe:

a) Parallel-Code-Betrieb:
(Manager-Mode)

7-stelligen Zahlencode –oder Wort mit 7 Buchstaben eintippen
es erfolgt ein Doppelsignal.
Managercode: 1234567

b) Doppelcode-Betrieb:
(muss programmiert sein)

6-stellige Zahlencodes, oder Wörter mit 6 Buchstaben.
Es müssen zwei gültige Codes eingegeben werden, um zu öffnen.
Managercode: 123456 und Benutzer ID1#654321

Öffnen:

Nach richtiger Codeeingabe(Doppelsignal) ist das Schloss
3 sec. lang öffnungsbereit.
Combogard: Code eingeben und nach dem Doppel-Signal innerhalb 3
Sek. die Tastatur **im Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag drehen.
- Das Schloss ist offen, das Tastenfeld steht schräg.
Swingbolt: Code eingeben und nach dem Doppel-Signal innerhalb 3
Sekunden den Riegelwerkgriff in "OFFEN"-Position drehen.
Wird innerhalb der 3 Sekunden die Tastatur nicht gedreht, sichert das
Schloss automatisch.

Verschließen:

Combogard: Tastatur bis zum Anschlag **gegen den Uhrzeigersinn**
drehen. - Das Schloss ist gesichert, das Tastenfeld steht gerade.
Swingbolt: Riegelwerkgriff in "ZU"-Position bis zum Anschlag drehen.
Das Schloss schließt automatisch. Durch Drehen des Riegelwerkgriffes
in "Offen-Position prüfen, ob verschlossen ist.

WICHTIG Prüfen, ob gesperrt ist!

Manipulationssperre:

Nach 4 aufeinander folgenden Falscheingaben schaltet das Schloss für
5 min. ab, danach bereits nach 2 Falscheingaben. Während dieser
Sperrzeit blinkt die LED alle 10 sec. auf.
Ein Tastendruck wird mit einem 3-fach-Signal abgewiesen.

Umstellen des Codes: (nur bei geöffneter Tür)

Der Benutzer kann seinen Code jederzeit selbst umstellen.
a) Code eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum
nochmaligen Doppelsignal (LED an), „0“ drücken und neuen Code
eingeben (Doppelsignal), neuen Code zur Bestätigung noch einmal
eingeben (Doppelsignal).
Der neue Code ist jetzt aktiv.
Bei Falscheingaben oder Pausen während der Eingaben länger als 10
Sekunden bleibt der alte Code betriebsbereit. Sollte der neue Code
nicht angenommen werden,(3-fach-Signal) ist dieser einem bereits
gespeicherten Code zu ähnlich.

Neuen Code bei geöffneter Tür mehrmals prüfen! (ausprobieren)

Überfallalarm:
(muss programmiert sein)

Im Falle einer Erpressung kann ein (stiller) Alarm ausgelöst werden, indem die letzte **Codezahl +1** eingegeben wird (letzte Zahl z.B. 9, Alarmauslösung bei 0 an Stelle der 9). Die Schlossfunktion ist wie beim Öffnungscod.

Öffnungsverzögerung:
(muss programmiert sein)

Nach einer richtigen Code-Eingabe beginnt die Verzögerungszeit, erkenntlich durch ein LED-Signal alle 2 sec. Nach Ablauf der Verzögerung beginnt das Öffnungsfenster, erkenntlich durch ein Ton- und LED Signal pro Sekunde abwechselnd. Während des Öffnungsfensters muss ein gültiger Code eingegeben werden, um zu öffnen.

Bei Doppelcode-Betrieb müssen im Öffnungsfenster zwei gültige Codes eingegeben werden, um zu öffnen. Erfolgt während des Öffnungsfensters keine gültige Code-Eingabe ist das Schloss wieder zeitgesichert.

Soll die Verzögerung abgebrochen werden, wird die Taste „0“gedrückt.

Verzögerungs-Umgehung:
(muss programmiert sein)

Benutzer ID# 9 (WTU) kann sofort öffnen. Bei Doppelcode-Betrieb wird ID# 9 als zweiten Code eingegeben

Stromversorgung:

Wenn die Batterie zu schwach wird, ertönt bei der Öffnung eine Serie von Tönen.(Je nach Batteriekapazität können es auch nur 3, 4 oder 5 Töne sein!) Batterie wechseln!!

Nur 9V DURACELL PROCELL ALKALINE- oder Energizer Batterien verwenden!

Die Codes bleiben auch ohne Stromversorgung gespeichert. **3710, 3750 und 3750K:** Das Batteriefach befindet sich an der Unterseite der Tastatur.

3125: Batteriekasten (Türinnenseite) öffnen und neue Batterie(n) einsetzen. Wird der Batterietausch vergessen und die Spannung reicht nicht mehr aus, um die Sperrfunktion des Schlosses aufzuheben, wird so lange eine neue 9V DURACELL PROCELL ALKALINE- oder Energizer Batterie auf die Kontakte der Tastatur gedrückt, bis der Code eingegeben und der Riegelwerksgriff oder Tastatur gedreht wurde.

Bei Öffnungsverzögerung einen handelsüblichen Batterieclip verwenden. (Schwarz am oberen, rot am unteren Kontakt befestigen)

Bei Anschluss an eine Alarmanlage über die Sperreinrichtung "SP" erfolgt die Stromversorgung von dort.

Sicherheitshinweis:

Code sofort umstellen und sorgfältig aufbewahren, keine persönlichen Daten (Telefon-Nr, Geburtsdaten usw.) als Code verwenden.

LED-+ Tonsignale:

1 x kurz	Eingabebestätigung
2 x kurz	Code richtig
3 x kurz	Code falsch, nicht akzeptiert
6 x kurz	Fernsperre, Alarmanlage nicht freigeschaltet
LED alle 10 sec. 1 Blink	Sperrzeit nach Falscheingabe
LED alle 2 sec.	Öffnungsverzögerung läuft
LED und Ton abwechselnd	Öffnungsfenster - Zeit läuft

Serie von Tönen, ca. 3 sec. **Batterie schwach**

Es stehen noch ca. 10 Öffnungen zur Verfügung. Je nach Kapazität der Batterie können auch weniger Töne erfolgen, sodass auch bei einem 3-fach-Signa oder Doppelsignal ohne Öffnungsbereitschaft ein Batteriewechsel erfolgen soll.

Nur Duracell Procell Alkali- oder Energizer Batterien verwenden!

PROGRAMMIERUNG – MANAGER
LG 39E Multi User

Manager-Funktionen <i>Übersicht</i>	a) Managercode (ID-Nr 0) ändern b) Benutzer zulassen (ID-Nr. 1-9) c) Benutzer sperren d) Benutzer löschen e) Benutzerstatus abfragen f) Protokoll auslesen g) Öffnungsverzögerung einstellen	Funktion „0“ Funktion „1“ Funktion „2“ Funktion „3“ Funktion „7“ gedrückt halten Funktion „7“ Funktion „9“
Managercode *	Mit dem Werks-Code 1 2 3 4 5 6 7 kann geöffnet werden. Code sofort umstellen.	
A) Managercode ändern (bei geöffneter Tür) <i>(Funktion 0)</i>	Managercode (bzw. alten Code) eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an), „0“ drücken und neuen Code eingeben (Doppelsignal), neuen Code zur Bestätigung noch einmal eingeben (Doppelsignal). Der neue Code ist jetzt aktiv. Bei Falscheingaben oder Pausen länger als 10 sec. bleibt der alte Code betriebsbereit. Sollte der neue Code nicht angenommen werden, (3-fach-Signal) ist dieser einem bereits gespeicherten Code zu ähnlich. Neuen Code wählen.	
B) Benutzer zulassen * <i>(Funktion 1)</i>	Managercode eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an), „1“ drücken (Doppelsignal), Benutzer-ID-Nr.(1-9) eingeben z.B. „2“ (Doppelsignal), Benutzer-Code eingeben (Doppelsignal), Code zur Bestätigung noch einmal eingeben (Doppelsignal) . Erfolgt ein 3-fach-Signal ist die Bestätigung falsch oder der Code ist einem bereits gespeicherten Code zu ähnlich. Neuen Code auswählen.	
C) Benutzer sperren * <i>(Funktion 2)</i>	Managercode eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an), „2“ drücken (Doppelsignal) und ID-Nr. z.B. „2“ eingeben (Einfachsignal). Der Benutzer (Nr. 2) ist jetzt solange gesperrt bis er mit Funktion „1“ und ID-Nr. "2" wieder zugelassen wird.	
D) Benutzer löschen * <i>(Funktion 3)</i>	Managercode eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an), „3“ drücken (Doppelsignal) und ID-Nr. z.B. „2“ eingeben , (Einfachsignal) . Der Benutzer (Nr.2) ist gelöscht. Hinweis: Vorerst nicht benötigte Benutzer sollen gelöscht werden.	
E) Benutzerstatus abfragen <i>(Funktion 7)</i>	Der Manager kann jederzeit abfragen, welcher Benutzer aktiv, gesperrt oder gelöscht ist. Managercode eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an), „7“ gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal . Benutzer-ID-Nr. (1-9) drücken und auf Ton achten: 1 Ton = aktiv 2 Töne = gesperrt, kann wieder zugelassen werden (siehe C) 3 Töne = gelöscht, kann neu zugelassen werden (siehe B) Langer Ton= blockiert, kann nicht zugelassen werden (nicht programmiert) Beenden: „0“ drücken.	

(*)Bei **Doppelcode-Betrieb** (4 Augen-Prinzip) muss vor dem Managercode ein gültiger Benutzercode eingegeben werden, um programmieren zu können. Codes 6-stellig, Manager 123456.

<p>F) Protokoll auslesen <i>PC Setup</i></p> <p><i>Programm aufrufen</i></p> <p><i>Auslesen (Funktion 7)</i></p>	<p>Im Schloss sind die letzten 50 Öffnungen mit Benutzer ID gespeichert, und können im PC oder Laptop ausgelesen werden. Im PC mit Betriebssystem Windows 95 (oder jünger) wird das Programm "LG-View 3x" geladen ("SetupExe") und ein Port COM mit „1200 bauds, non parity, 8 data bits, 1 stop bit“ eingestellt. Falls am Laptop kein COM-Port zur Verfügung steht, muss dieser Anschluss über eine PCMCIA-Karte (RS 232) oder entsprechendem USB Adapter erfolgen. Programm "LG-View " aufrufen und unter KONFIGURATION entsprechenden Port festlegen Interface/Auslese kabel PN 42160 an entsprechenden Port anschließen.</p> <p>Am PC das Programm „LG-View 3x“ aufrufen und das Safesymbol anklicken (start acquisition). Interface-Stecker seitlich in Tastatur 3750K stecken. Für die Tastatur 3750 wird am Schloss ein Adapterkabel verwendet.</p> <p>Managercode eingeben und <u>letzte Zahl gedrückt halten</u> bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an). und Taste „7“ kurz drücken. Die Daten werden vom Schloss in den PC übertragen und als Liste sichtbar, und können gedruckt werden Das Protokoll kann im PC gespeichert werden über „SAFE“ und einem File-Name mit LOG am Ende. Der Abruf erfolgt über „Load“.</p> <p>Über „Infos“ erhalten Sie den Schloss-Status. Der Benutzerstatus ist in einer 10-stelligen Buchstabengruppe dargestellt, wobei die 1. Stelle den Manager, die 2.-10. Stelle Benutzer 1 bis 9 darstellt. Bedeutung: I = initialisiert, Code aktiv. E = (enrolled) Code umgestellt (nur Manager) D = (disabled) Code gesperrt. - = gelöscht, kann neu zugelassen werden. B = Blockiert, kann nicht zugelassen werden (nicht programmiert)</p>
<p>G) Öffnungsverzögerung * <i>(Funktion 9)</i></p> <p><i>Verzögerungsumgehung</i></p>	<p>Der Manager kann eine Öffnungsverzögerung programmieren mit der Funktion „9“. Verzögerungswerte von 1-99 Minuten und das Öffnungsfenster von 1-19 Minuten werden in einem 4-stelligen Block eingegeben, wobei die ersten 2 Stellen die Verzögerungsminuten sind und die weiteren 2 Stellen die Minuten des Öffnungsfensters.(mindestens 1 Min.) Sollten 10 Minuten Verzögerung und 5 Minuten Öffnungsfenster eingestellt werden, ist der 4er-Block: „1005“ Managercode eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an). „9“ drücken und Zeitblock „1005“ eingeben (Doppelton) und bestätigen „1005“ (Doppelton).</p> <p>Änderungen der Zeitwerte können nur im <u>Öffnungsfenster</u> vorgenommen werden.</p> <p>Falls „Verzögerungsumgehung“ (TD-Override) eingestellt ist, kann der Benutzer ID-Nr. 9 sofort öffnen (z.B. WTU). Bei <u>Doppelcode-Betrieb</u> wird der Code von ID-Nr. 9 als <u>zweiter</u> Code eingegeben. Dieser "Override"-Code ID-Nr. 9 kann nur im Öffnungsfenster zugelassen werden oder bevor Verzögerung eingestellt wurde.</p>
<p>Schloss-Programmierung</p>	<p>Die Auswahl der Schlossprogramme (Doppelcode, Alarm, Verzögerungsumgehung) erfolgt per PC-Programmierung (39E Setup) oder manuell an der Tastatur .</p>

(*)Bei **Doppelcode-Betrieb** (4 Augen-Prinzip) muss vor dem Managercode ein gültiger Benutzercode eingegeben werden, um programmieren zu können. Codes 6-stellig, Manager 123456.

FACTORY-Mode (Pre-Setup-mode)	Im FACTORY-Mode kann das Schloss montiert werden. Es öffnet beim Drücken der Taste „1“ und sendet gleichzeitig Alarm. Hierdurch wird eine einfache, flexible Lagerhaltung und einfache Bedienung während der Produktion erreicht.
PC-Programmierung PC Setup Code Länge Benutzer Programm übertragen:	Im PC (Laptop) muss Windows installiert sein und das Programm LG-39E-SETUP geladen werden (benötigt 4MB). Das Interface-Kabel (Art.Nr. 42160) in entsprechenden COM-Port des PC stecken. Falls am Laptop kein COM-Port zur Verfügung steht muss dieser Anschluss über eine PCMCIA-Karte (RS 232) oder entsprechendem USB-Adapter erfolgen. Port konfigurieren (1200 baud, no parity, 8 bits, 1 stop bit) und Programm LG39E-SETUP aufrufen. Die Programmführung ist im Klartext (englisch) und sehr einfach, gewünschte Funktionen nur anhängen. Im Parallel-Code-Betrieb (jeder Code öffnet) muss die Codelänge 7-stellig sein. Bei Doppel-Code-Betrieb : Code-Länge 6-stellig. Benutzer aktivieren: Die vorgegebenen Codes können überschrieben werden. Aktive Benutzer, denen kein Code zugewiesen wurde, können später zugelassen werden. Benutzer, die nicht aktiviert sind, können später nicht zugelassen werden. Interface-Stecker in die Tastatur (bzw. in den Adapter) des betriebsbereiten Schlosses stecken und auf „TRANSMIT /Send“ klicken, und an der Schloss-Tastatur „0“ drücken. Mit diesem Programm können dann mehrere Schlösser programmiert werden. Es kann für spätere kundenspezifische Programmierung abgespeichert werden. (File/ Save as:...)
Factory-Mode verlassen	Nach der SETUP-Programmierung ist das Schloss noch im Factory-Mode und öffnet mit „1“. Die Programmierung wird erst wirksam, wenn der Factory-Mode verlassen wird: „0“ gedrückt halten, bis zum nochmaligen Doppelsignal und Managercode eingeben. Programm „einfrieren“ durch Änderung des Managercodes. Das Schloss ist jetzt betriebsbereit.
Reset auf Factory-Mode	Sollten Programme geändert werden, ist ein Reset mit der Reset-Box (Art.Nr. 6066) und eine neue Programmierung erforderlich. Schloss ca. 3 Minuten stromlos machen (Batterie abnehmen) Reset-Box in den „BAT“ Eingang des Schlosses stecken. Das Schloss ist im Factory-Mode (Öffnet mit „1“) In der Reset-Box muss eine 9V Duracell Procell Alkaline- oder Energizer Batterie angeschlossen sein.
Sicherheits-Hinweis	Vorerst nicht benötigten Benutzern soll kein Code zugewiesen werden. Der Manager kann diese später bei Bedarf zulassen.

Manuelle Programmierung
LG 39E Multi User

Factory-Mode <i>(PreSsetup-Mode)</i>	Im FACTORY-Mode kann das Schloss montiert werden. Es öffnet beim Drücken der Taste „1“ und sendet Alarm. Hierdurch wird eine einfache, flexible Lagehaltung und eine einfache Bedienung während der Montage erreicht.
Factory-Mode verlassen	Taste „0“ gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal. Jetzt ist der Managercode „555555“.
Code-Länge und Programmwahl <i>(Code-Länge 6-9 Ziffern)</i>	Die Codelänge und die Programmwahl wird mit Funktion „8“ Und einer Zweiergruppe eingegeben. Die erste Stelle ist die Code-Länge, die zweite die Programm-Nr. Programm 0 = Manager-Mode (Parrallel-Code-Betrieb) Programm 1 = Manager-Mode mit Verzögerungsumgehung Programm 2 = Doppelcode-Betrieb Programm 3 = Doppelcode mit Verzögerungsumgehung Programm 4 = Manager-Mode mit Alarm Programm 5 = Manager mit Alarm und VZ-Umgehung Programm 6 = Doppelcode mit Alarm Programm 7 = Doppelcode mit Alarm und VZ-Umgehung
Programmierung <i>(Funktion 8)</i>	Managercode „555555“ eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an), „8“ eingeben. Dann Zweier-Gruppe aus Code-Länge und Programm-Nr. eingeben (Doppelsignal) und zur Bestätigung noch einmal eingeben (Doppelsignal) Bei 7-stelligen Codes ist der Managercode 7x“5“.
Benutzer zulassen <i>(Funktion 1)</i>	Managercode eingeben und letzte Zahl gedrückt halten bis zum nochmaligen Doppelsignal (LED an) „1“ drücken und die Benutzer ID-Nr.(1-9) und zweimal den Code eingeben. Nicht zugelassene Benutzer können nach Änderung des Managercodes nicht zugelassen werden.
Programm „einfrieren“	Durch Änderung des Managercodes wird das Schloss-Programm „eingefroren“ und kann nur durch einen Reset und Neuprogrammierung geändert werden.
Reset auf Factory-Mode	Schloss ca.3 Minuten stromlos machen (Batterie abnehmen) und Reset-Box (Art-Nr. 6066) in den “BAT“ Eingang des Schlosses stecken. In der Reset-Box muss eine 9V Duracell Procell ALKALINE- oder Energizer Batterie angeschlossen sein. Das Schloss ist wieder im Factory-Mode.(Pre-Setup-Mode)
Sicherheits-Hinweis: Vorerst nicht benötigten Benutzern soll kein Code zugewiesen werden. Codes löschen. (Funktion 3 und Benutzer-Nr.)	